

SPD-Ratsfraktion Detmold, Paulinenstraße 39, 32756 Detmold

per E-Mail

Bürgermeister der Stadt Detmold
Frank HilkerAusschuss für Soziale Angelegenheiten und Bürgerservice
Frau Vorsitzende Corinna Peter-WernerFrau Tabea Beer
Abteilung Sozialarbeit, Unterbringung und IntegrationTelefon: 05231 22312
E-Mail: fraktion@spd-detmold.de
Web: www.spd-detmold.de

Detmold, 17.05.2023

NEUFASSUNG - Antrag zur Sitzung des Ausschusses für Soziale Angelegenheiten und Bürgerservice am 17.05.2023

Sehr geehrter Herr Hilker, sehr geehrte Frau Peter-Werner, sehr geehrte Frau Beer, sehr geehrte Damen und Herren,

die SPD-Ratsfraktion beantragt:

zu TOP 5 der Tagesordnung:

Die Beschlussvorlage Fb 4/086/2023 „Förderung Seniorenbegegnungszentrum Elisabethstraße“ abzuändern. Mit der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Kreisverband Lippe ist ein Vertrag mit folgendem Inhalt abzuschließen:

Ab dem 01.01.2024 erhält die AWO-Lippe einen Förderbetrag in Höhe von 41.690 Euro. Diese erhöht sich jährlich um 800 Euro, um zukünftige Kostensteigerungen bei den Personalkosten und Sachkosten abzudecken. Der Vertrag hat eine Laufzeit von 5 Jahren.

zu TOP 6 der Tagesordnung:

Die Beschlussvorlage Fb 4/085/2023 „Gemeinwesenarbeit im Sozialraum Hiddeser Berg“ abzuändern. Mit der ev.-ref. Kirchengemeinde Detmold-West ist ein Vertrag mit folgendem Inhalt abzuschließen:

Ab dem 01.07.2023 erhält die Kirchengemeinde Detmold West einen Förderbetrag in Höhe von 28.640 Euro als Zuschuss zu den Bruttopersonalkosten. Des Weiteren wird jährlich eine feststehende Sachkostenpauschale in Höhe 1.500 Euro gezahlt und eine Kostenpauschale von 400 Euro für Overheadkosten. Zum Beginn des zweiten Vertragsjahres und fortlaufend für jedes weitere Vertragsjahr werden 500 Euro zusätzlich zur Abfederung der allgemeinen Personalkostensteigerung gezahlt. Der Vertrag beginnt damit mit einer Fördersumme von 30.540 Euro. Der Vertrag wird auf 5 Jahre geschlossen.

Begründung zu TOP 5:

Der Anteil der Menschen über 65 Jahre (jetzt schon 21,9 %) steigt stetig und stellt damit eine wichtige Gruppe in unserer Stadtgesellschaft dar. Ihren Bedürfnissen und Anliegen ist daher Rechnung zu tragen und zu unterstützen. Das Seniorenzentrum in Detmold leistet dazu mit seinen Angeboten einen entscheidenden Beitrag. Dies kann den jährlichen Berichten in

eindrucksvoller Weise entnommen werden. Eine tragfähige Finanzierung der Einrichtung ist daher unverzichtbar. Mit dem gestellten Antrag erhält die AWO Planungssicherheit.

Begründung zu TOP 6:

Der Sozialraum 8 Mitte-Süd, Hiddeser Berg, hat eine schwierige Sozialstruktur (siehe Anlage Konzept der Gemeinwesenarbeit). Die Gemeinwesenarbeit der Kirchengemeinde stellt einen wichtigen Baustein in dem System der Angebote am Hiddeser Berg dar. Gerade nach den Corona Zeiten und dem Zuzug von ukrainischen Geflüchteten gilt es, den Zusammenhalt aller Gruppen am Hiddeser Berg mit entsprechenden Angeboten zu fördern und dies langfristig und auskömmlich zu sichern.

Mit freundlichen Grüßen



Rainer Friedrich
-Fraktionsvorsitzender-